

**Nick Stevenson: Understanding Media Cultures:  
Social Theory and MassCommunication**

London u. a.: Sage Publications 1995, 238 S., ISBN 0-8039-8931-8,  
Preis nicht mitgeteilt

Nick Stevenson, der als Soziologe an der Universität von Sheffield arbeitet, gibt in diesem Buch einen kritischen Überblick über die Schlüsseltheorien der Massenkommunikation. Die Ansätze ausgewählter Theoretiker werden diskutiert und teilweise detailliert dargestellt, Raymond Williams, Stuart Hall, Jürgen Habermas, H. M. Enzensberger, John Fiske, Marshall McLuhan, Fredric

Jameson und Jean Baudrillard (als 'französischer McLuhan') ebenso erörtert wie die Medienbezüge von Feminismus und Psychoanalyse. Angestrebt ist eine Neubewertung dieser Ansätze hinsichtlich kultureller, politischer und ethischer Fragestellungen, wobei Stevenson stets um aktuelle Bezüge bemüht ist, etwa zum Golf-Krieg oder zur europäischen Nationalitätenfrage. Ein ausführlicher Index macht das Buch zu einem praktischen Nachschlagewerk, dessen Klappentext in diesem Fall völlig zurecht verkündet: „*Understanding Media Cultures* will be essential for students of social theory, mass communication, sociology of the media and cultural studies.“

Thomas Barth (Hamburg)